



Kreis-Chorkonzert zum 70-jährigen Bestehen des KCV Mittelrhein

Am Sonntag, 27. Oktober veranstaltete der Kreis-Chorverband Mittelrhein e.V. sein traditionelles Kreis-Chorkonzert in der St. Anna Kirche in Bacharach-Steeg. Herr Eckart Steeg, 2. Vorsitzender des KCV Mittelrhein freute sich, die zahlreichen Gäste in der festlich geschmückten Kirche begrüßen zu können. Besonders begrüßte er die Ehrengäste Hr. Junck, Ehrenvorsitzender und Hr. Breitbach, ehem. Geschäftsführer des KCV mit Familie. In diesem Jahr kann der Kreis-Chorverband seinen 70. Geburtstag in dem Ort feiern, in dem er am 22.05.1949 an einem Sängerfest gegründet wurde: in Bacharach-Steeg. Damals hieß er noch „Sängerkreis St. Goar“. Er setzte sich aus den Bezirken Bacharach, Boppard, Brodenbach, Halsenbach, Oberwesel, Pfalzfeld und St. Goar zusammen. Ihm angehörig waren 18 Vereine mit 500 aktiven Sängern und 7 Sängerinnen. Unter ihnen waren 31% unter 25 Jahren, 51% bis 50 Jahren und 18% über 50 Jahren. Von dieser Statistik können wir heute nur träumen. Schön ist aber zu sehen, dass immer wieder Sänger für 70 Jahre aktives Singen geehrt werden können.

Hr. Steeg ehrte an diesem Nachmittag Hr. Schmitt aus dem Quartett-Verein „Liederkrantz“ 1911 Hirzenach für 40 Jahre aktives Singen.

Der Einladung gefolgt sind der MGV „Eintracht“ Henschhausen mit dem MGV „Sangeslust“ Laudert, der Quartett-Verein „Liederkrantz“ 1911 Hirzenach, die Chorgemeinschaft Spay, der MGV 1886 Werlau und die „S(w)inging People“ vom MGV „Eintracht“ 1822 Oberdiebach e.V. Sie alle nahmen das Publikum mit auf eine besinnliche Reise mit Liedern zu dem Motto „Glaube, Hoffnung, Liebe“. Der Glaube an Gott, den Schöpfer der Welt wurde genauso besungen wie der Glaube an die Liebe und Freundschaft untereinander. Alle Zuhörer einte die Hoffnung ein besserer Mensch zu werden und einander verzeihen zu können, denn wir sind alle Menschen unter einem Himmel. Vielleicht erfüllt sich dann die große Hoffnung auf ein besseres Miteinander, eine bessere Welt – den großen Frieden?

Zu dem dritten Teil, der Liebe waren Lieder über die Sehnsucht zu dem oder der Liebsten besungen. Aber auch die Heimatliebe und das Heimweh gehörten dazu und der Aufruf „Liebe das Leben – Lebe bewusst!“.

Nach einer Pause begrüßte Fr. Andrea Franz-Ensel, 1. Vorsitzende des KCV alle Anwesenden und freute sich über die volle Kirche.

Nach dem letzten Liedvortrag schloss Hr. Michael Bade, Kreis-Chorleiter des KCV das Konzert und bedankte sich bei den Chören für die vielen guten Liedvorträge und bei dem Publikum für ihr Interesse für den Chorgesang. Es war ein stimmungsgewaltiger Nachmittag voller Emotionen. Der Chorgesang lebt!

Passend zu dazu endete das Konzert mit dem Abschlusslied „Let Musik live“.

Vor dem Konzert und in der Pause waren ein Kuchenbüfett und belegte Brote vorbereitet. Die am Ausgang erbetenen Spenden sind für die Chorarbeit im Kreis-Chorverband vorgesehen.

Herr Eckart Steeg dankte den beiden ausrichtenden Vereinen MGV Henschhausen und MGV Oberdiebach für die Organisation und Durchführung des Konzertes. Ohne so viel Engagement wären solche Veranstaltungen nicht möglich! Ein herzlicher Dank geht auch an Hr. Pfr. Timm Harder für die Bereitstellung der Kirche und an die Küsterin Lara Schmelzeisen für ihre Unterstützung.

Wenn Sie mehr über Veranstaltungen des Kreis-Chorverbandes Mittelrhein wissen möchten, finden Sie alles auf unserer Homepage: www.kcv-mittelrhein.de